

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
Der Ost-West-Konflikt als Katalysator der deutsch-französischen Annäherung	10
Die europäische Integration als Subsystem des Globalkonflikts	11
Deutschland und Frankreich im Kalten Krieg	13
Eine Beziehungsgeschichte in der Nachkriegszeit	14

I. Überblick

1. Wege aus dem Krieg: Franzosen und Deutsche im Jahre 1945	21
Bilanz des Zweiten Weltkriegs	21
Soziale Not	25
Entwurzelung	27
Säuberungen	30
Vom memoriellen Umgang mit der Vergangenheit	35
2. Que faire de l'Allemagne (1945–1949)?	43
Die französische Deutschlandpolitik	43
Die französische Besatzungspolitik in Deutschland	54
3. Europäische Integration durch deutsch-französische Annäherung (1949–1954)	62
Frankreich und die Gründung der beiden deutschen Staaten	62
Frankreich und die europäische Integration: Sicherheit durch Integration	65
Die Bundesrepublik und die europäische Integration: Souveränitäts- gewinn durch Souveränitätsverzicht	67
Der Schuman-Plan	70
Der Pleven-Plan und die Europäische Verteidigungs- gemeinschaft	75
4. Normalisierung und Annäherung (1955–1958)	83
Die Lösung bilateraler Probleme	83
Kräfteverhältnisse im Wandel	90
Die <i>Relance européenne</i> und die deutsch-französischen Beziehungen	93
5. Der politische Weg zum Élysée-Vertrag (1958–1963)	98
Neues Vertrauen auf tönernen Füßen	99

Rambouillet: die deutsch-französische Kooperation im multi-lateralen Rahmen	102
Vom Scheitern der Fouchet-Pläne zum Élysée-Vertrag: auf dem Weg zu einer privilegierten bilateralen Kooperation	109
6. Bilanz der deutsch-französischen Zusammenarbeit im Jahre 1963	115
Die militärische Kooperation: eine permanente Herausforderung	116
Erziehung, Jugend und Wissenschaft: ein Engagement für die Zukunft	123
Keine Priorität mehr für den traditionellen Kulturaustausch	128
Die deutsch-französischen Wirtschaftsbeziehungen: eine privilegierte Partnerschaft	134

II. Fragen und Perspektiven

1. „Die düstere Franzosenzeit“? Historiographische Debatten zur französischen Besatzungspolitik in Deutschland	145
Zeitzeugen und Archive im Konflikt um historische Deutungsmacht	145
Dominanz, Integration oder doppelte Deutschlandpolitik?	150
Die Kontroversen über die „Pfeiler“ der französischen Besatzungspolitik	154
2. Zivilgesellschaft und sozio-kulturelle Beziehungen	160
Die Zivilgesellschaft als Forschungsfeld der deutsch-französischen Beziehungen	161
Bilanz und Perspektiven	165
3. Frankreich, die Bundesrepublik und die DDR: eine asymmetrische Dreiecksbeziehung	178
Der Platz der DDR in den deutsch-französischen Beziehungen	178
Das inoffizielle Dreiecksverhältnis – eine politische Perspektive	181
Das inoffizielle Dreiecksverhältnis – eine bilderreiche Perspektive	184
4. Perzeption und politisches Handeln	192
Der Mythos vom „Erbfeind“	194
Das Deutschlandbild im kommunistischen Milieu Frankreichs	198
Zwischen „Rapallo-Komplex“ und Versöhnungsabsichten	199
Die visuelle Inszenierung der deutsch-französischen Freundschaft	203
<i>L'Allemagne, les deux Allemagnes oder les Allemagnes</i>	205
5. Geschichte als Vektor der Annäherung	209
Eine deutsch-französische Beziehungsgeschichte	209
Die Last der Vergangenheit	210
Der „Geist von Speyer“	216

Die deutsch-französischen Schulbuchgespräche	218
Das Mainzer Institut für Europäische Geschichte	220
Das Deutsche Historische Institut Paris	222
6. Gesellschaftlicher Wandel und Modernisierung in Deutschland und Frankreich	226
Radioskopie der wichtigsten Veränderungen	228
Amerikanisierung, Europäisierung, Westernisierung oder Globalisierung?	236
 Schlussbetrachtung	 246

III. Bibliographie

1. Dokumentationen, Editionen, Quellensammlungen	251
2. Briefwechsel, Memoiren, Reden, Tagebücher	252
3. Biographische Studien	253
4. Historiographische Fragen und methodische Ansätze	255
5. Internationale Beziehungen	258
6. Allgemeine Darstellungen	265
7. Politische Beziehungen	271
8. Sozio-kulturelle Beziehungen	280
9. Wirtschaftliche und technologische Beziehungen	290
10. Strategische und militärische Beziehungen	293
11. Perzeption und Rezeption	295
12. Historikerbeziehungen	298
13. Erinnerung und Geschichtspolitik	302
14. Gesellschaftsvergleich	305
 Zeittafel	 313
Karten	320, 321
Namensregister	322